

Alitterel

Zahnwurzeln sind durch Handgranaten zu entfernen. Besitz und Geist ist Oekonomie des Abtritts. Wie anders wären die Geisttreiber existent, als daß sie sich des Weltgeistes versichern in ihrem Sinn. Jedes Schwein von Literat ist schon Unabhängiger, Kommunist. Kommunismus als Stiefelwichse, das Liter zehn Pfennig, damit stellt man sich gute Zeugnisse aus. Die Masse zwingt diese Feiglinge, die schon früher Askese manipedikürten. Gewiß, die Masse ist ungeistig. Wir sind antigeistig. Danke für Maden. Die Masse ist in Bewegung, der Geistige hat jeweils seit 10 000 Jahren denselben Buddho als Hintern. Der Masse ist Kunst oder Geist Wurscht. Uns auch. Aber ohne daß wir uns deshalb als kommunistische Transitgesellschaft auf tun. Die Atmosphäre des Kuhhandels (deutsche Revolution) ist nicht die unsere. Die Masse tut gut, zu zerstören (sich selbst instinkthaft und anderes). Wir reißen den geistigen Kramladen um. Wir fordern für diese Tribunen von Schillers Gnaden die Zwangsarbeit. Wir wollen weiter gehen, und die Vernichtung jedes Sinnes bis zum absoluten Blödsinn steigern. Wir fordern die Herstellung von Geist und Kunst in Fabriken.



zwischen Brettern zersägt? Er bespeit Menschen und Dinge aus seiner ekelhaften Dichterschnautze. Aber die Proletarier schweigen ja auch zur Tat. Und Herrn Pfemfert ist jedes Geschreibsel recht, wenn es nur blöde genug ist. Ich fordere die literarische Fabrik. Oder die deutschen Dichter von Schiller bis Werfel und von Goethe bis Hasenclever in den Abort getunkt.

Delitterel

Mißtraut doch. Da wir Euch durchschauen. Eure zeretzte Nichtigkeit haben wir schon vorgestern ausgekotzt, (Ich fordere dem deutschen Geist ein Organ. Es kann nur ein Nachtopf sein.) Die Aktionsdichtung ist schlimmer als Meuchelmord. Hat man noch nicht diesen Johannes Becher lebend

Sublitterel

Wilhelm II war die Inkarnation des Friedensdeutschen. Ebert und Scheidemann sind das wahre Gesicht des deutschen Revolutionärs. Ein schläfriger Hintern mit Bartverbrämung. (Gewiß marschiert die Masse trotzdem. Aber wer sieht, kann es in dieser Stickluft nicht mehr aushalten.) Auch der Bürger ist bewaffnet, er ist zuletzt dem Dada über gewesen, also geben wir dem verfluchten Dada einen Fußtritt. (Er wird's Euch schon besorgen. Ihr habt nichts zu lachen.) Die Weltrevolution ist seit dem 2. August 1914. Wir brauchen keinen Standpunkt für oder gegen Versailles einnehmen. Dieser Friede ist die zweite Etappe des Unvermeidlichen. Aber die Menschen ziehen vor witterungslos in den Krieg, Frieden, Arbeit, Vergnügen, in alles hineinzuschlafen. Das kommt vom Beischlaf im Dunkeln. Hier wären Kerzen wichtiger als Gummiartikel. Dieser verfluchte Christus sagte: seht die Lilien auf dem Felde. Ich sage: seht die Hunde auf der Straße. Obzwar ihnen tragische Kultur fernliegt. (daimonidale Mynonanie ist schließlich das, was alle diese senilen Schwachköpfe als ethisches Gesetz mit dem gestirnerten Himmel verquicken). Aber zum Teufel, die Geistigen halten gerne die Hand hin, damit ihnen einer drauf spucke, und der Bürger sammelt dann Groschen. Wir werden Euch ein Ende bereiten. Den kommunistischen Elan gegen den Bürger, und den Geistigen in die Kunstfabrik für Geistesauflösung. Warum spricht das kommunistische Manifest nicht von dem Geistesbourgeois, der mit seinen Ausscheidungen die Besitzperipherie sichert. So blieb die Welt eine Kloake der Feierlichkeit. Hier hilft nur Zwangsarbeit mit Peitschenhieben. Wir fordern Disziplin! Gegen die freie Kunst!! Gegen den freien Geist!!!

R. Hausmann.



dada cordial

Der Club dada hat ein Bureau für Lostrennungsstaaten eingerichtet. Staatsgründungen in jedem Umfang laut Tarif. Hier und Dorten.